



BETRIEBSANWEISUNG

Geltungsbereich

Umgang mit Maschinen, Geräten und
Arbeitsmitteln

Brennschneidgerät und Sicherheitsmaßnahmen

(siehe Anlage)

Felix Fechenbach
Berufskolleg

08.02.2019

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

- Brand/Explosion durch Brenngas/Sauerstoff und leicht entzündliches Material am Arbeitsplatz und im Brennbereich
- Spritzer und Schlacketeilchen
- Optische Strahlung
- Flaschenbrand, Schlauchzerknall oder Flaschenexplosion bei Flammenrückschlag
- Schadstoffe (Gase, Rauche, Stäube), die beim Einatmen giftig oder krebserzeugend wirken
- Gefahr der Umweltverschmutzung

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Schweißerschutzbrille mit Schweißerschutzfilter der Schutzstufe 2 bis 8 benutzen
- Schutzhelm benutzen, wenn Herabfallen von Teilen oder Anstoßen nicht ausgeschlossen werden kann
- Schweißershandschuhe benutzen
- Schutzschuhe und Gamaschen benutzen
- Lederschürze oder schwer entflammaren Schutzanzug benutzen
- Essen und trinken während der Arbeit verboten
- Rauchen und Umgang mit offenem Feuer sind verboten
- **Mindestens einmal jährlich** eine fachliche Unterweisung der Brennschneider durch eine Schweißaufsichtsperson
- „Brennschneider-Schiene“ benötigt **zusätzlich** jährlich eine Wiederholungsprüfung durch eine anerkannte Stelle
- „Erlaubnisschein für Schneidarbeiten“ ist erforderlich
- Brenngefährdungszone genau bestimmen. Beachten Sie die Flugweite von Schweißperlen (11 m und mehr!)
- Im Brennbereich vorhandene Isolierungen, Beschichtungen, elektrische Leitungen, Schmierstoffe und andere brennbare Stoffe entfernen
- Täglich vor Arbeitsbeginn Kontrolle der Funktionstüchtigkeit der Brennschneid-ausrüstung (Saugprobe)
- Zur Vorbeugung von Flammenrückschlägen oder Flaschenbrand ist ein Eimer mit Wasser vorzuhalten
- Ist Propan das Brenngas, dann sind zusätzlich Flammenrücktrittssicherung und Schlauchbruchsicherung notwendig
- Bei Verwendung von Propan als Brenngas ist bei Arbeiten in Gruben und Tunneln eine Schlauchbruchsicherung in Doppelschlauchausführung zwingend vorgeschrieben
- Schrottbrennen nicht auf kontaminiertem (verunreinigtem) Untergrund durchführen
- Bei Brennarbeiten in Behältern sind besondere Vorkehrungen (z. B. Befahrerlaubnisschein) erforderlich
- Arbeitspositionen möglichst so einnehmen, dass sich der Atembereich des Brennschneiders nicht in der Rauchfahne befindet (Windrichtung beachten)
- **Niemals** Sauerstoff zum Belüften nehmen/Späne, Zunder, Rost oder Ähnliches mit Sauerstoff fortblasen
- **Niemals** mit Sauerstoff Staub oder Schmutz von der Kleidung abblasen oder mit Sauerstoff kühlen
- **Niemals** mit undichten, Sauerstoff führenden Geräten arbeiten/durch Öl oder Fett verunreinigte Kleidung tragen
- **Niemals** mit öligen oder fettigen Händen in den Sauerstoffstrom greifen
- Nur stehende bzw. am Kopfende im Winkel von 30° erhöht gelagerte Druckgasflaschen verwenden
- Straßen- und Arbeitskleidung getrennt aufbewahren
- Sicherung der abzubrennenden Teile gegen Um- und Herabfallen, Verwendung von Abstützungen oder Aufhängungen
- Gasschläuche gegen Überfahren sichern, vor glühenden Metallteilen und Schlacketrophen schützen. Gegen Abrutschen von den Schlauchtüllen sichern. Poröse oder beschädigte Schläuche auswechseln
- Druckgasflaschen gegen Umstürzen sichern
- Angeschlossene Brenner nicht in den Werkzeugkasten legen
- **Jährliche** Sachkundigenprüfung an den Sicherheitseinrichtungen
- Anlage 1 – „Sicherheitsmaßnahmen für Druckgasflaschen, Brenner, Gasschläuche und Druckminderer“ – beachten



VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei Flammenrückschlag und Flaschenbrand sofort Brennerventile in richtiger Reihenfolge schließen, Brenner und ggf. Flasche kühlen
- Eingefrorene Flaschenventile, Sicherheitsvorlagen und Druckminderer sind mit warmem Wasser, heißer Luft oder Dampf aufzutauen. Nicht mit offener Flamme auftauen!
- Hat der Flammenrückschlag deutliche chemische Reaktionen in der Flasche verursacht (Ruß, Erwärmung), darf die Flasche nicht mehr genutzt werden. Die Flasche ist zu kennzeichnen und an den Füllbetrieb zurückzusenden.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN, ERSTE HILFE



- Im Brandschadensfall sind als Löschmittel der Pulverlöscher, Wasserlöscher oder Sand zu verwenden.
- Erste Hilfe leisten, Verletzte bergen
- Beim Auftreten von Augenbrennen, Atemreizungen oder Unwohlsein sofort Arzt aufsuchen
- Meldeordnung beachten



Datum: 08.02.2019

Unterschrift: